BESCHLUSSVORLAGE



Vorlage Nr.: GBIII/781/2022 Status: öffentlich

Geschäftsbereich: GB III Finanzverwaltung

Datum: 21.02.2022 Verfasser: Gschlößl Monika

Haushalt 2022

Beratungsfolge:

Datum Gremium

31.03.2022 Stadtrat

I. SACHVORTRAG:

Der Haushaltsentwurf 2022 wurde am 24.03.2022 im Stadtrat vorgestellt. In der Zwischenzeit haben sich keine Anpassungen seitens der Verwaltung ergeben. Anträge Seiten der Fraktionen sind bis zur Erstellung der Beschlussvorlage nicht eingegangen.

Das Haushaltsvolumen beträgt weiterhin 79.324.000 € im Verwaltungshaushalt und 31.121.000 € im Vermögenshaushalt.

Zur Information ist in der Anlage 1 die Maßnahmenliste (Stand 16.02.2022) über die geplanten Bauvorhaben bzw. Unterhaltsmaßnahmen des Geschäftsbereichs 2 – Bau und Umwelt beigefügt.

Änderung der Beschlussvorlage am 29.03.2022

Seit der Vorstellung des Haushaltes am 24.03.2022 haben sich mitunter durch Anträge der Fraktionen Änderungen zum Haushaltsentwurf 2022 ergeben, die bereits eingearbeitet wurden. Eine Übersicht der Änderungen ist in der Anlage "Änderungen zum Haushaltsplan 2022" beigefügt.

Die wichtigen Eckdaten sind nun folgende:

Der Haushaltsplan hat ein Volumen von 79.491.000 € im Verwaltungshaushalt und 31.311.000 € im Vermögenshaushalt.

Die "bereinigte" Zuführung an den Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklage aus den Pachteinnahmen U-Bahn) beträgt 7.964.100 €. Sie liegt damit um 857.800 € niedriger als im Vorjahresansatz.

Um den Haushalt auszugleichen, ist 2022 eine Rücklagenentnahme in Höhe von 11.300.000 € vorgesehen. In dem Finanzierungsplan 2022 sind weitere 26.488.400 € Rücklagenentnahmen sowie 1.200.000 € Kreditaufnahme geplant.

Die aktualisierte Haushaltssatzung ist in der Anlage beigefügt.

BESCHLUSSVORLAGE



II. BESCHLUSS:

Der Stadtrat beschließt:

Die Haushaltssatzung 2022 und den Haushaltsplan 2022 mit Anlagen.

Den Finanzplan 2023 bis 2025 als Anlage zum Haushaltsplan 2022.

Alternativ:

Der Stadtrat verweist den Haushaltsentwurf 2022 zur weiteren Beratung in den Haupt- und Finanzausschuss.

III. VERTEILER:

BESCHLUSSVORLAGE: ANLAGE(N):

■ als Tischvorlage □ als Tischvorlage □

Anlagen:

Maßnahmenliste – Stand 16.02.2022
Änderungen zum Haushalt 2022
Haushaltssatzung neu 2022
Antrag Bündnis 90 Die Grünen Fraktion – Carsharing
Antrag der CSU Fraktion – Laternenladesäulen
Antrag der CSU Fraktion – Förderprogramm für Photovoltaik Balkonmodule

Maßnahmen 2021-2026 Stand 16.02.	2022												1								
Maßnahme		Fir	nanzbedarf Maßnahme in Mio	2021	Kosten in Mio	2022	Kosten in Mio	2023	Kosten in Mio	2024	Kosten in Mio	2025	Kosten in Mio	2026	Kosten in Mio	2027	Kosten in Mio	2028	Kosten in Mio	Beschluss	Bemerkung
HOCHBAU						Abwicklung	0,188 €													STR 30.09.2014,	Gerichtsverfahren mit Firmen
Kinderhaus Untere Straßäcker inkl. Wohnungen	Pf.					Restzahlungen														STR 10.12.2015	
Feuerwache Garching	Df	23.419 €		Planung,		Baugenehmigung, Ausschreibung, Beginn	2,999 €	Bau	14,200 €	Bau	6,150 €									STR 25.09.2018, STR 22.11.2018	2020: 3,4 + 1,37 Mio HHR = 4,77
reuerwacne Garcning	Pī.	23,419 €				Wettbewerb	0,900 €	Planung, Ausschreibung	4,300 €	Beginn Bau	17,000 €	Bau	32,000 €	€ Baumaßnahme	6,500 €					STR 27.10.2016, STR 24.04.2018	Ansatz nicht belastbar, "Leuchtturm-Projekt" ja/nein?, Ansatz 30 Mio. Kämmerei
Grundschule Nord	Pf.	60,870 €						Wettbewerb	0.060 €	€ Gen.Plan,	0.400 €	Ausschreibung	0.200 €	€ Baubeginn	8,000 € [Bau	10,000 €	Bau	2,000 €		It. GSW wird das Baugebiet in 3 Abschnitten realisiert
Grundschule Hochbrück Neubau +	Pf.	20,000 €							.,	Ausführungsplanu na		, J	.,		.,,,,,		.,		,,,,,		
Digitalisierung Mittelschule				Bau	0,27	Bau	0,2														
Digitalisierung Witterschule				Raumprogramm; Beschluss VgV;	0,270 €	Ausschreibung, Baubeginn	3,100 €	Bau	2,250 €	Fertigstellung + Außenanlagen +	1,000 €										Kostenerhöhung wegen RLT-Anlagen und Außenanlagen
				Ausschreibung Planung, Bau-		20050g				Sportplatz											
Erweiterung Schule West Grund- und Mittelschule	Pf.	5,850 €		genehmigung, Aus- schreibung Bau																	
Pä						Restabwicklung	1,376 €														
Bürgerhaussanierung						Restabwicklung	0,720 €														
Gaststätte Bürgerhaus Sanierung/Umbau						pädagigisches Konzept,	0,120 €	schulaufsichtl.	0,000 €	E Wettbewerb	0,060 €	Planung	0,200 €	€ Ausschreibung,	0,500 €	Bau	15,000 €	Fertigstellung	7,000 €		Klärung Umbau oder Neubau? -> bisher keine Entscheidung,
						Raum-programm, Schulaufs.		Grundsatzentscheidung						Baubeginn							Zeitraum 2023-2025, 2-zügig oder 3-zügig? 2-fach-Halle?
Neubou / Seniorus - Constantin Constantin Constantin						Grundsatzentscheidung, Digitalisierung,															
Neubau / Sanierung Grundschule Ost einschließlich Digitalisierung, Brandschutz aus 2014	Pf./FL	20,000 €				Brandschutz Aufweitung	0,350 €		0,350 €	<u> </u>	0,500 €		0,500 €	e .	0,350 €					STR 12.12.2013,	
Bürgerpark schrittw. Umsetzung	FL	1,500 €				Wiesäckerbach	0,550 €		0,350 €		0,500 €		0,500 €		0,350 €					STR 12.12.2013, STR 29.09.2016, STR 19.10.2017	
Burger pairs sometime. On secretary		1,500 €		Beginn und Fertigstellung	0,470 €	Rest	0,040 €		0,000 €	€										BPU 05.07.2018	Vorschlag: 2021 Umbau Musikschule, BehToiletten 40.000,-, Rest schieben nach 2022
Behinderten-Toiletten	FL	0,490 €		Behinderten-Toiletten																	
Römerhof gesamt; Baugenehmigung, Brandschutz,	L			Recherche, Baugenehmigung,		Genehmigung, Planung, Ausschreibung	0,767 €	Bau / Sanierung	0,050 €												Südflügel Statik + Einbau BehToiletten Musikschule
Statik	FL		nochmals Klärung mit Fr. Stein	Statik																	Bedarf noch offen
Kommunikationszone zusätzliche Kinderbetreuung	Pf.					Planung,	0,358 €	Bau	0,365 €	•											
Tennishalle, Erneuerung gesamte Elektroanlage						Ausschreibung, Bau															
Stadion Am See/ 1. Tribünendach, 2. Flutlicht, 3. Laufbahn Hoch- und Tiefbau	-	4,500 €	0.088			Planung,	0,220 €	Bau / Planung	2,305 €	Bau / Planung	1,195 €	Bau/Planung	0,840 €	€							Zustand Statik gefährdet
Laurbailli Hocii- uliu Tierbau	FL.	4,500 €	U,O IVIIO					Planung	0,100 €	Ausschreibung /	0,250 €	Bau, Fertigstellung	0,400 €	€							Beschluss für Projektstart fehlt
KiGa Am Mühlbach KiGa Hüterweg AWO?	Pf.	0,750 €	BK-Zuschuss/Miete -> GB I							500										BPU 24.07.2018	AWO Bau + Betrieb
Naturkindergarten		0,080 €				Aufstellung	0,080 €														Zeitpunkt offen, Stand aktuell: Baubeginn Hochbau 2024 -
Hochbrück zusätzliche Kinderbetreuung	Pf.																				2028/29
Wertstoffhof HHSt. 2/72000.94000 + .94900	Pf.	2,500 €				Struktur. Planung, Vergabe,	0,000 €	Entwurf, Strukturplanung	0,410 €	Genehmigung, Ausschreibung	1,000 €	Bau	0,500 €	€ Bau	0,000 €						Baubeginn 2023, MAZ2024 = 1,0 Mio, 2025 0,5 Mio -> in Liste Kämmerei nicht enthalten
D	Df /FI	12 000 6				Struktur. Planung,	0,030 €		0,000 €	Planung	0,200 €	Planung	0,500 €	€ Bau	6,000 €	Bau	5,000 €	Bau	1,000 €		Baubeginn 2026
Bauhof HHSt. 2/77100.94000 + .94900	Pf./FL	12,000 €				Rückbau	0,017 €														endgültige Entscheidung?
SchulKiGa, WHG Rückbau	Pf.	0,015 €																		STR 15.03.2018 ,	Investor; Betrieb anderer Träger? Lehrschwimmbecken?
Schwimmbad	FL	18,000 €	erl.																	STR 21.06.2018	
Friedhof Urnenwand	FL					Urnenwand Restabwicklung	0,100 €														Schlosser, Fahrradständer, Streitigkeiten. Baumeister, Schlosser
KiGa Falkensteinweg	Pf					nestabwickidilg	0,100 €														
								Verwertung?													Nutzungszweck noch nicht geklärt, It. BGM Verkauf
bestehendes Feuerwehrgerätehaus						Umkleiden / Sanitär	0,040 €														Nutzung offen oder tlw. wirtschaftliche Verwertung, offen!
·	Pf/FL						0,060 €														Klärung GB I, ob finanzielle Beteiligung von stadt erforderlich
Ortsteilzentrum Hbk, Erneuerung Schankanlage, Bürgerhaus und Kühlanlage sanieren																					ist.
Sportplatz Schleißheimer Str. zusätzl.							0,123 €														Sponsoring Business-Campus ca. 30.000,- €
Flutlichtanlage Summe Kosten Hochbau in Mio		169,974 €			1,010 €		11,888 €		24,390 €		27,755 €		35,140 €	€	21,350 €		30,000 €		10,000 €		100,183 €
TIEFBAU		100,0710			1,010 0		11,000 €		21,000		27,700 0		55,110		21,000 0		00,000 0		10,000 0		.00,.00 0
			Mit Fuß/Radweg zum Sportgelände			Planung	0,150 €	Ausschreibung/Bau	0,050 €	€ Bau	0,600 €		0,600 €	€							Entscheidung steht noch aus, Variante 5 = 0,80 Mio ohne Grunderwerb, Rohbaufestlegung f. Tangentialradweg LKr.
Radweg B 471 alt Mühlfedweg bis Schleißheimer Str.			2024 0,5 2025 0,5																		Abwarten
Cariamura 7 ann alimetra (Cariamura (Cariamura 2010		1 550 6		Planung, Ausschreibung	0,656 €	Ausschreibung, Bau	1,500 €														
Sanierung Zeppelinstraße August/September 2019		1,550 €				Planung	0,100 €	Ausschreibung		Bau	0,750 €										Umgestaltung der Schleißheimer Str.
Sanierung Schleißheimer Straße/Gehweg Radfahrer						Bau + Planung	0,620 €													HFA 09.02.2017	wird 2019 erledigt
Straße Am Mühlbach				2.474																	
				B 471, Ortsmitte, St 2350		Rest + 3 x Zeppelinstraße	0,985 €		0,144 €		0,144 €		0,144	€	0,144 €					BPU 15.01.2019	nach Dringlichkeit bzw. überschneidender Maßnahmen, 2021 = 5 Haltestellen an B 471 + 1 Haltestelle bei REWE + 1
barrierefreie Bushaltestellen nach Programm					0,100 €		0,100 €		0,100 €	=	0,100 €									STR 21.06.2018	Haltestelle am Maibaumplatz, 3 x Zeppelinstraße, 2021 keine Rechnung gestellt je nach Schadensbild
Sanierung Straßenentwässerung?									0,100 €		0,100 €		<u></u>	<u> </u>	<u> </u>	<u></u>				0111 2 1.00.2010	jo nasii odilaadiisula
Straßenbeleuchtung Umstellung auf LED 50%		4		Zuschuss, Ausschreibung,		Ausschreibung + Umrüstung	1,250 €													BPU 15.01.2019	Zuschuss Bund + Land voraussichtlich mind. 70%
Förderung bei 50% Energieeinsparung		1,400 €		Beginn Umrüstung						1			1							<u> </u>	

	1.000		Planung,	0,200 €	Vergabe / Planung	0,050 €	Ausschreibung		Bau	1,400 €								
Sanierung Dieselstraße Ost	1,600								Planung,	0,175€	Ausschreibung		Bau	1,200 €				
Sanierung Robert-Bosch-Straße	1,375																	
Sanierung Daimlerstraße Nord-Achsen, Ost und West	1,305				Planung	0,175 €	Ausschreibung	0,050 €		1,230 €								
Sanierung Gutenbergstraße	1,375								Planung, Ausschreibung	0,175€	Erschließung / frühestens Wohnungsbau	1,200 €	€					
T 2350 / Verlängerung Fahrradweg Teil 1		erl.					Teil 2	0,200 €									BPU 05.07.2018	Teil 2 = Anschluss an München
U Dietersheim	10,000				Machbarkeitsstudie	0,020 €											STR 25.02.2016, STR 24.04.2018	Federführung Eching; nicht vor 2026
ommunikationszone Erschließung + usgleichsflächen, Anteil Stadt G. **	3,500				Vergabe an E-Träger	0,100 €	Planung / Beginn	1,200 €	Bau	1,200 €	Bauabschnitt 2	1,800 €	€ Bau	1,000 €				Vergabe an E-Träger geplant
rschließung Ortsteilerweiterung Hochbrück ***					Planung	0,200 €	Planung, Baubeginn	1,000 €	Bau, Erschließung	1,000 €	Erschließung Rest	0,500 €	E					Erschließung mit E-Vertrag mit GSW
																	STR 25.09.2018	Entgültige Entscheidung STR steht noch aus
ntrag CSU Gesamtverkehrskonzept	0,200				Planung / Ausschreibung	0,000 €	Bau	0,100 €		0,460 €								
ühlfeldweg Mitte					Ausschleibung		zurückstellen wegen Pl	anuna RSW/										wassergebundene Decke, Beleuchtung?
adweg Hohe Brücke zum Sportplatz HB							zuruckstelleri wegeri Fi	allulig hovv										wassergebundene becke, beledchtung?
											Planung	0,040 €	€ Bau	0,120 €				Gehweg wurde saniert, Fahrbahn durch EWG verschoben wegen Problemen mit dem WWA München
anierung StSeverin-Straße			Genehmigung		Ausschreibung	0,200 €	Bau	1,200 €		0,200 €								
ufwertung NNE-Flächen																		
anierung GVS Eching					Bau	0,65												
mmer Kosten Tiefbau in Mio	25,305			0,956 €		6,100 €		4,044 €		7,434 €		4,284 €	Ē	2,464 €	0,000 €	0,000	€	22,81
umme Kosten Hochbau und Tiefbau in Mio	195,279			1,966 €		17,988 €		28,434 €		35,189 €		39,424 €	E	23,814 €	30,000 €	10,000	€	123,00
					Geschosswohnungsba u BA 1	15,070	Einzelhausbebauung + EOF-Wohnen BA 1	15,462	EHM + GWB BA 1	16,487	Geschosswohnun gsbau + Einzel- haus BA 2	13,18 (EHM Geschoss- wohnungsbau + GWB + EOF BA 2	8,70 €				Bei einem Verkauf aller städtischen Grundstücke aus de Bereich der Kom.zone sind inkl. der umlegbaren Lasten geschätzte 68.899.653, € zu erzielen. Bei einer teilweise Übertragung EHM von den Eigentümern / Freistaat auf Stadt werden zusätzliche 555.685, € an Einnahmen erzi Die Gesamtlasten der Stadt betragen ca. 22,8 Mio. €.
nnahmen aus Grundstücksverkäufen																		

Die Verwaltung unterscheidet

Erläuterungen:

zwischen Pflichtaufgaben im Sinne der GO und freiwilligen Leistungen.

Einige Vorhaben werden bereits umgesetzt oder beginnen im Frühjahr/Sommer 2020.

Bei den freiwilligen Leistungen werden Investitionsmaßnahmen (z.B. Schwimmbad, VHS/Familienzentrum) genannt, die über Investoren geschaffen werden könnten.

- Die Maßnahmen sind, soweit bekannt, kosten- und zeitmäßig in die Tabelle eingearbeitet und entsprechend farblich unterlegt.
- Zu verschiedenen Maßnahmen konnten keine Angaben zu den Kosten bzw. zum Ausführungsbeginn gemacht werden, z.B. Nachfolgenutzungen bestehendes Feuerwehrhaus Garching, Nachfolgenutzung Bauhof, Südflügel Römerhof, VHS-Gebäude, Grundschule Hochbrück.
- Für weitere Maßnahmen wie Realschule, VHS/Familienzentrum bzw. Schwimmbad stehen Grundsatzentscheidungen an.
- ** bisher wurden im HH die gesamten E-Kosten angenommen. Lt. aktuellen Stand wird ein E-Träger die Maßnahmen durchführen und mit den jeweiligen Beteiligten direkt abrechnen. Gesamtkosten ca. 16 Mio. €. Anteil Stadt ca. 3,5 Mio €.
- *** Ortsteilerweiterung Hbk. Diese Zahlen können sich ebenfalls verschieben. Zu klären ist, ob die E-Maßnahme von einem E-Träger durchgeführt werden soll.

Staatliche Förderungen für Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen etc. sind in der Maßnahmenliste nicht berücksichtigt.

Fragestellungen:

- Soll Schwimmbad noch als Maßnahme geführt werden? 18 Mio
- Soll Realschule noch als Maßnahme geführt werden? 40 Mio

KK	Abschnitt	Gruppe	Bezeichnung	Ansatz	neu	Differenz	Bemerkungen
Fin	nahmen Ve	rwaltung	shaushalt				
1	14110	16200	Katastrohenschutz, Kostenerstattung vom Landkreis Teststation	200.000	367.000		Anpassung Erstattung 4. Quartal 2021
						0 167.000	
Aus	sgaben Ver			40.000	44.000	4.000	K to Sin Decide
1	11000	53000	Ordnungsamt, Pass- und Meldewesen, EDV-Kosten	40.000			Kosten für Berichtigung Datensätze
1	14110	52200	Katastrophenschutz, Teststation	100.000	258.000	158.000	Anpassung
1	49800	70050	Freiwillige Hilfen, Spende an Hilfsorganisationen	0	10.000	10.000	humanitäre Hilfe für Ukraine Beschluss 24.03.2022
1	62000	71800	Wohnungsbauförderung, Förderung Energieeinsparung	100.000	120.000	20.000	zusätzlich für PV Balkonmodule
1	79100	71710	Förderung der Wirtschaft, Zuschüsse für Ifd. Zwecke an private Unternehmen	0	20.000	20.000	Zuschuss Carsharing-Angebot
1	91600	86000	Zuführung an den Vermögenshaushalt	8.009.100	7.964.100	-45.000	
						0 167.000	
				Saldo	VwHH	0	
		Нац	ushaltsvolumen Verwaltungshaushalt	79.324.000	167.000	79.491.000	
Fin	nahmen Ve	rmögens	haushalt				
2	91100	31000	Entnahme aus Rücklage	11.065.000	11.300.000	235.000	
2	91600	30000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	8.009.100	7.964.100	-45.000	
						190.000	
Aus 2	o6800	mögensh 93500	Rathaus, Erwerb beweglieches Vermögen	30.000	40.000	10.000	Dienstfahrräder
2	21100	93600	Grundschule Ost, Erwerb EDV- Hardware	50.000	70.000	20.000	Digitale Tafeln
2	21110	93600	Grundschule West, Erwerb EDV- Hardware	50.000	70.000	20.000	Digitale Tafeln
2	21120	93600	Grundschule Hochbrück, Erwerb EDV- Hardware	10.000	30.000	20.000	Digitale Tafeln, iPad Koffer
2	21300	93600	Mittelschule, Erwerb EDV-Hardware	50.000	70.000	20.000	Digitale Tafeln
2	79100	94000	Förderung der Wirtschaft und des Verkehrs, Mobilitätskonzept	50.000	150.000		Laternenladesäulen
	-			****		0 190.000	
						130.000	
				Saldo	VmHH	0	
		На	aushaltsvolumen Vermögenshaushalt	31.121.000	190.000	31.311.000	



Haushaltssatzung Stadt Garching b. München für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund des Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Garching b. München folgende

Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen mit	79.491.000 €
in den Ausgaben mit	79.491.000 €

und im Vermögenshalt

in den Einnahmen mit	31.311.000 €
in den Ausgaben mit	31.311.000 €

ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **0** € festgesetzt.

Kreditaufnahmen für Investitionen der "Stadtwerke Garching" sind nicht vorgesehen.

١

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan der "Stadtwerke Garching" werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die **Steuersätze** (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- 1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 310 v.H.
 - b) für die Grundstücke (B) 310 v.H.
- 2. Gewerbesteuer 330 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **8.000.000** € festgesetzt.

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan der "Stadtwerke Garching" wird auf **300.000** € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2022 in Kraft.

Garching, _____

STADT GARCHING B. MÜNCHEN

Dr. Dietmar Gruchmann Erster Bürgermeister



Dr. Hans-Peter Adolf Felicia Kocher Walter Kratzl Daniela Rieth

An den Ersten Bürgermeister Dr. Dietmar Gruchmann Rathausplatz 3 85748 Garching

23.3.2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Gruchmann, lieber Dietmar,

der Klimaschutz erfordert auf kommunaler Ebene umfangreiche Maßnahmen zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes. Dabei besteht Einigkeit, dass die dringend notwendige Verkehrswende neue Mobilitätskonzepte erfordert, dies umso mehr, als die Bevölkerung Garchings in nächster Zeit deutlich wachsen wird. Ein Element neuer Mobilitätskonzepte ist das stationsgebundene Carsharing, wie das Beispiel Vaterstetten zeigt. Aktuell betreibt "Stattauto", ein gemeinnütziger Betrieb, nur zwei Autos, wobei die Stadt zur Unterstützung die Stellplätze in der Rathaus-Tiefgarage bereitstellt.

Ein Ausbau dieses Angebots ist dringend notwendig, auch, da die Verfügbarkeit und damit die Akzeptanz des Carsharings mit der Zahl der angebotenen Autos steigt. Allerdings ist als Anschub eine Übernahme des voraussichtlich zu erwartenden Defizits durch die Stadt notwendig. Die Fraktion der GRÜNEN stellt deshalb den

Antrag:

Im Haushalt 2022 werden 20.000.- € zur Übernahme eines möglichen Betriebskostendefizits der "Stattauto" (Spectrum Mobil GmbH) bereitgestellt, um die Ausweitung des Angebots auf sieben Autos zu ermöglichen.

Begründung:

Eine Anfrage beim langjährigen Betreiber des Carsharings in Garching, "Stattauto" ergab, dass Interesse an einer Ausweitung des Angebots besteht, wobei allerdings eine Absicherung gegen eines in den Anfangsjahren möglichen Betriebskostendefizits notwendig ist.

Unter negativen Annahmen (Refinanzierung durch Verleih 50%) entstünde bei drei weiteren Autos ein Defizit von ca. 13.000.- €, das die Stadt durch einen Betriebskostenzuschuss ausgleichen sollte.

Günstiger wäre die Anschaffung von fünf Fahrzeugen, so dass im Haushalt ein Betrag von 20.000.- € wünschenswert ist.

Das Angebot sollte zur Förderung der Akzeptanz von einem Verein, der sich wie in Vaterstetten um das Carsharing kümmert, begleitet werden.

Beste Grüße

Dr. Hans-Peter Adolf Fraktionsvorsitzender



Stadtratsfraktion Garching

CSU Fraktion c/o Jürgen Ascherl · Kreuzeckweg 8 · 85748 Garching

An die Stadt Garching Rathausplatz 3

85748 Garching

Garching, 24.03.22

<u>Antrag der CSU Fraktion</u> – Bereitstellung Haushaltsmittel für Laternenladesäulen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Dietmar Gruchmann, sehr geehrte Damen und Herren des Stadtrates,

Im Haushalt 2022 werden 100.000.- € für die Einrichtung von Laternenladesäulen eingestellt

Begründung:

Antrag zu den Ladesäulen wurde bereits im Februar gestellt.

Die Stadt Garching erneuert demnächst einen Großteil seiner Straßenlaternen mit moderner LED-Technik. Dies sollten wir zusätzlich für den Klimaschutz und die Elektromobilität nutzen.

Straßenlaternen werden Ladesäulen. Mit ubitricity der Fa. Shell Group wird es möglich, E-Autos in Deutschland auch an Straßenlaternen zu laden. Ein am Laternenmast befestigter Ladepunkt ist speziell für den deutschen Markt entwickelt und erlaubt Stadtbewohner*innen unkompliziertes Laden mit einem Standardkabel des Typs 2 in unmittelbarer Nähe ihres Wohnorts.

Gerade für Garchinger Bürger*innen, welche kein Eigenheim oder eine eigene Garage besitzen, ist diese Technik die beste Variante Ihr Elektroauto zu laden.

Die CSU Garching sieht im Hinblick von Klimaschutz, nachhaltiger Energie, CO 2-Einsparung diese Lademöglichkeit als immanent wichtig an, Ladekapazitäten zu schaffen, um schnellstmöglich auf Elektromobilität umzustellen.

Anbei der link der homepage der von ubitricity:

https://www.ubitricity.com/de/ladepunkte-deutschland/

Da unsere Straßenlaternen demnächst erneuert werden sollen, müssen die notwendigen Haushaltsmittel hierfür bereits jetzt eingestellt werden. Laut einer Recherche liegen die Kosten pro Ladepunkt bei ca. 5000 Euro, somit könnte man mit den so eingestellten Haushaltsmitteln 20 Ladepunkte realisieren.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Ascherl

Fraktionsvorsitzender CSU Garching

Aschel



Stadtratsfraktion Garching

CSU Fraktion c/o Jürgen Ascherl · Kreuzeckweg 8 · 85748 Garching

An die Stadt Garching Rathausplatz 3

85748 Garching

Garching, 24.03.22

<u>Antrag der CSU Fraktion</u> – Bereitstellung Haushaltsmitteln Förderprogramm Photovoltaik Balkonmodule o.ä.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Dietmar Gruchmann, sehr geehrte Damen und Herren des Stadtrates,

Im Haushalt 2022 werden 20.000.- € für Fördermittel Photovoltaik / Balkonsolarmodule o.ä. bereitgestellt. Ein entsprechender Antrag zur Förderung solcher Module dafür wurde bereits von der CSU Fraktion gestellt.

Begründung:

Balkonmodule, auch Stecker-Solarmodule, Plugin-Module und auch Minisolaranlage genannt, sind die Möglichkeit auch für Bürger ohne geeignete Dächer für Photovoltaikanlagen selbst Strom zu erzeugen.

Damit können viele Bürger ihren eigenen Beitrag zur Energiewende leisten. Solche Module lassen sich fast überall montieren (Balkone, Terrassen, Gartenhäuschen u.v.m.). Mittels Steckdose wird Strom ins Hausnetz eingespeist und man kann damit zumindest einen Teil seiner Stromversorgung abdecken.

Gerade jetzt, wo Energie immens teuer wird, ist ein Förderprogramm für solche Module der richtige Ansatz, den Bürger zum einen bei den Energiepreisen zu entlasten und zum zweiten bei dem Thema nachhaltige Energie möglichst viele Ressourcen und Möglichkeiten auszunutzen. Die Einsparung von CO 2 hierdurch ist in unser allem Sinne.

Anbei noch ein link:

https://efahrer.chip.de/solaranlagen/solaranlagen-fuer-alle-diese-koennen-selbst-mieter-verwenden_105445

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Ascherl

Fraktionsvorsitzender CSU Garching

Aschel